



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen**

– Bauhauptgewerbe –

Februar 2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Mai 2003

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 1995 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 1995 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 1995	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 1995 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von langlaufenden Reihen ist daher nur eingeschränkt möglich. Für das Bauhauptgewerbe wurde eine Rückrechnung der Monatsergebnisse nach WZ 93 für das Jahr 1995 durchgeführt, sie sind als Vergleichsdaten in dieser Veröffentlichung enthalten.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttozüge (Bar- und Sachzüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Februar: -13 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Februar 2003 um 13 % niedriger als im Februar 2002. Die Bauleistung sank sowohl im Hochbau (-15 %) und als auch im Tiefbau (-12 %). Dieses Ergebnis wurde teilweise auch von der trockenen aber frostigen und schneereichen Witterung im Februar beeinflusst.

Innerhalb des Hochbaus ging die Bauproduktion in allen Bausparten im zweistelligen Bereich zurück. Im gewerblichen und industriellen Hochbau (-14 %), im Wohnungsbau (-15 %) sowie im öffentlichen Hochbau (-22 %) lag die Bauleistung deutlich unter dem Vorjahresergebnis.

Auch innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Landesstatistiker Produktionsrückgänge insbesondere für den Straßenbau (-18 %) sowie den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-14 %). Die Einbußen beim gewerblichen und industriellen Tiefbau betragen 7 % gegenüber Februar 2002.

Witterung im Februar 2003

Der Februar 2003 war in Nordrhein-Westfalen zu kalt. Die Monatsmitteltemperaturen lagen um 0,7 bis 2,0 Kelvin unter dem langjährigen Mittelwert. Es gab im Flachland 19 bis 26 Frosttage sowie 1 bis 7 Eistage. Der Kahle Asten verzeichnete 26 Frost- und 15 Eistage, Lüdenscheid 25 Frost- und 4 Eistage.

Der Februar war erheblich zu trocken: mit Summen zwischen 12 und 35 mm fielen im Flachland nur 24 bis 63 % des Solls (Kahler Asten 45 mm, 41 %; Lüdenscheid 22 mm). In den Niederungen lag an 2 bis 22 Tagen Schnee, auf dem Kahlen Asten an allen 28 Tagen, in Lüdenscheid an 24 Tagen.

Dem gegenüber lag die Anzahl der Sonnenscheinstunden um mehr als das Doppelte über dem 61/90er Wert: mit 149 bis 170 Stunden wurden 203 bis 216 % des langjährigen Wertes verzeichnet. Damit war es der sonnigste Februar seit Beginn der Messungen.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Februar 2003	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+1,7	18,9	-0,1	17,7	+1,1	12,4	+1,2	20,8	-1,1	26,1
II	-1,9	0	-3,5	0	-1,8	0	-1,4	0	-3,0	0
III	+5,1	2,5	+3,7	0	+6,7	1,9	+5,3	8,4	+4,6	0,5
Δ / S	+1,6	21,4	0	17,7	+2,0	14,3	+1,7	29,2	+0,2	26,6
dagegen Januar 2002	+6,8	107,1	+5,9	120,7	+6,3	161,7	+6,9	122,0	+4,4	219,8

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 - nichts vorhanden (genau null)
 - . . . Angabe fällt später an
 - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-
- p vorläufige Zahl
 - r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

- St = Stück
- Mill. = Millionen
- % = %
- t = Tonne
- Std. = Stunden

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- MD = Monatsdurchschnitt
- JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

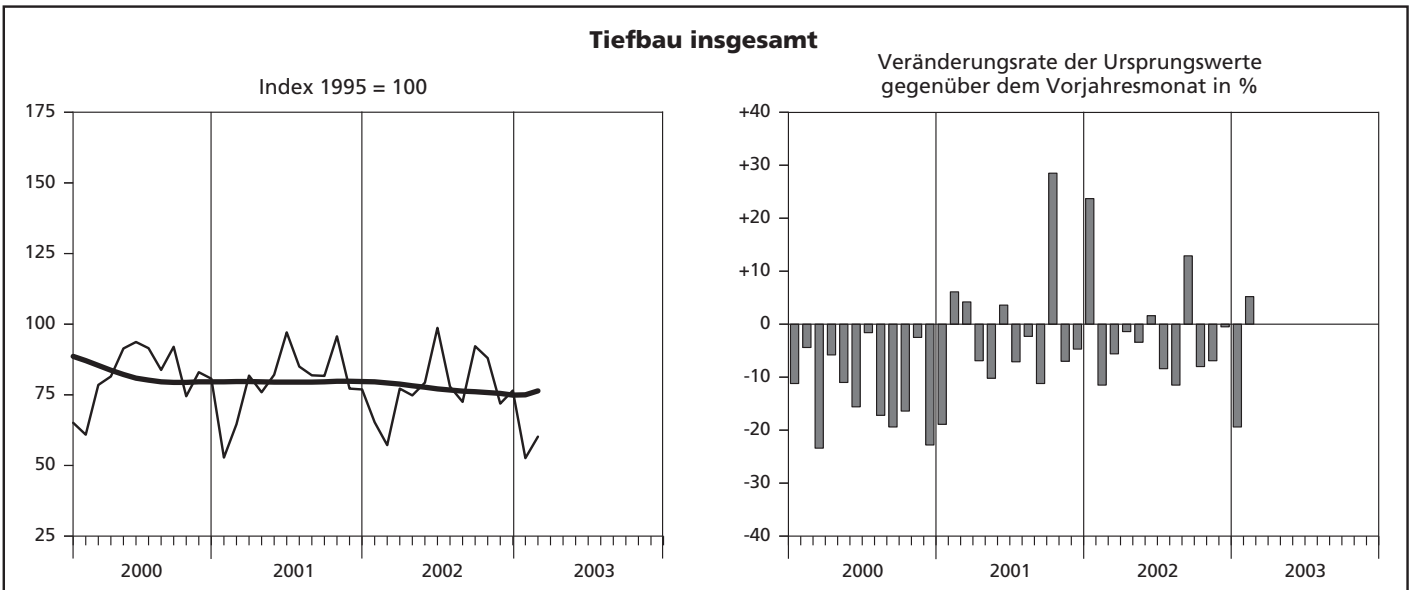
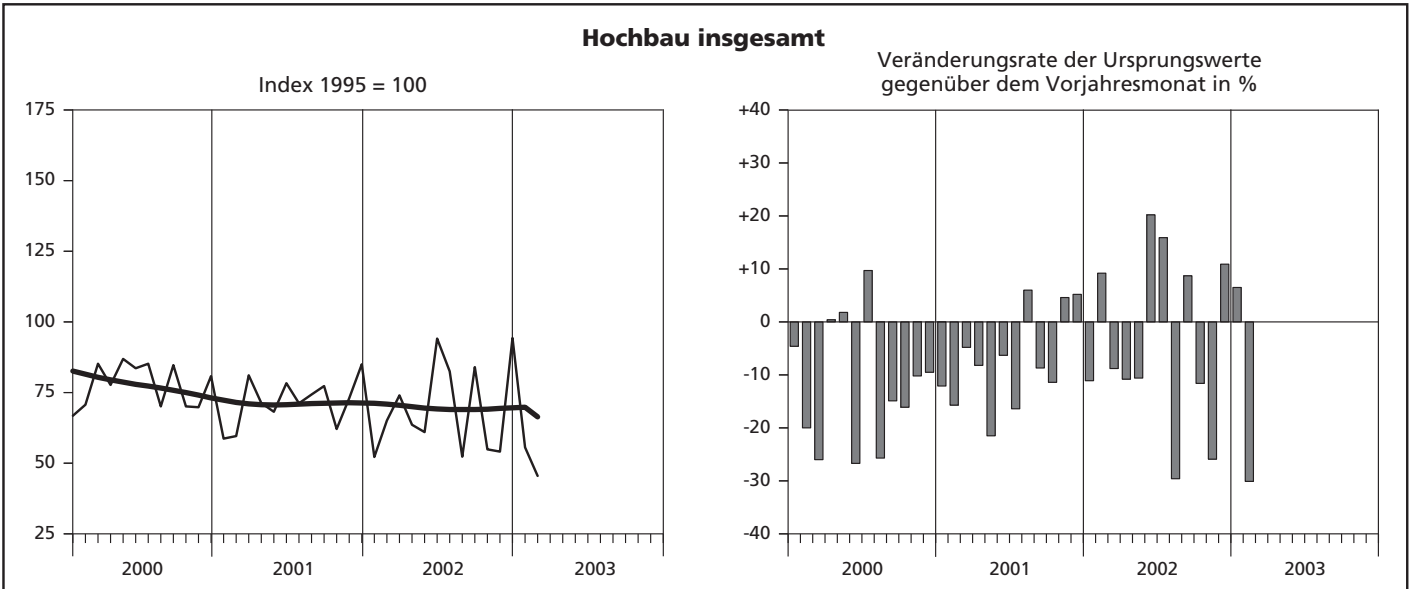
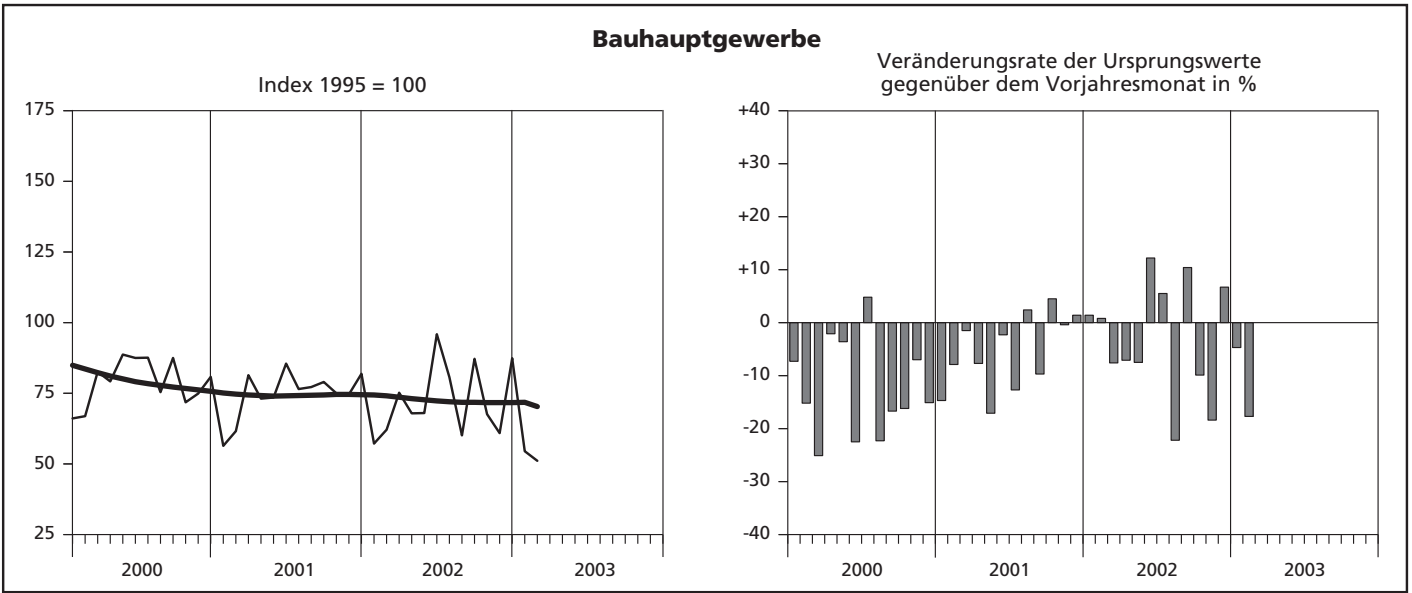
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

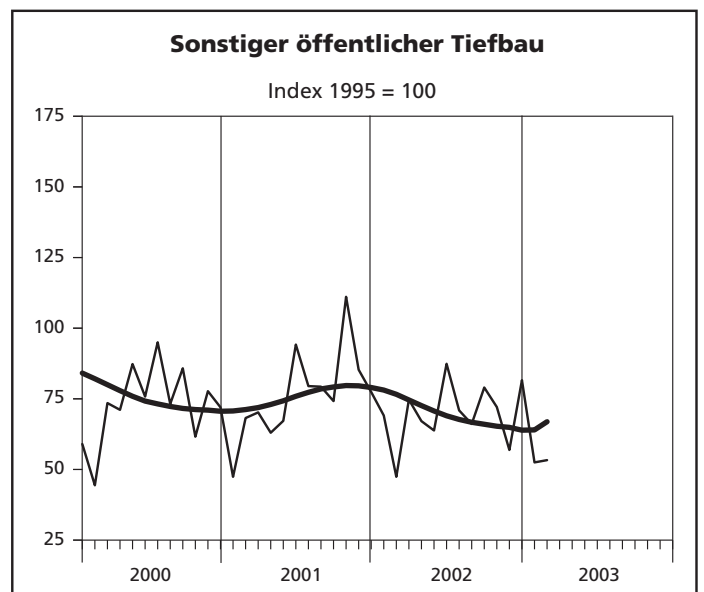
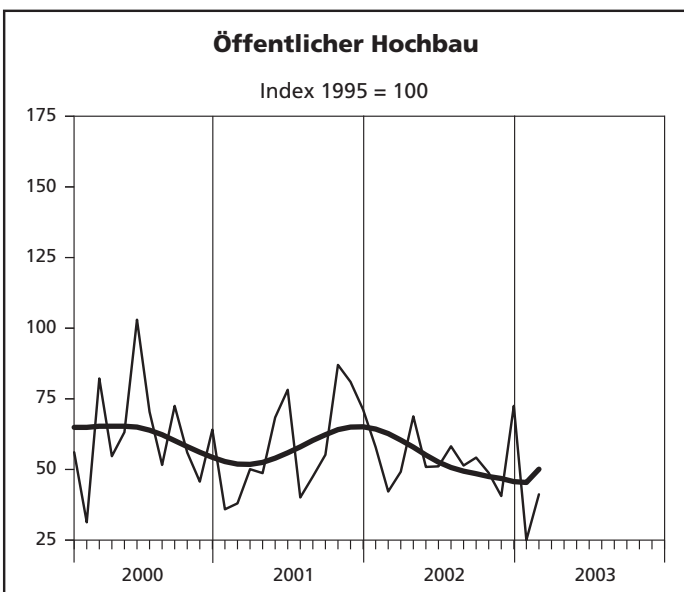
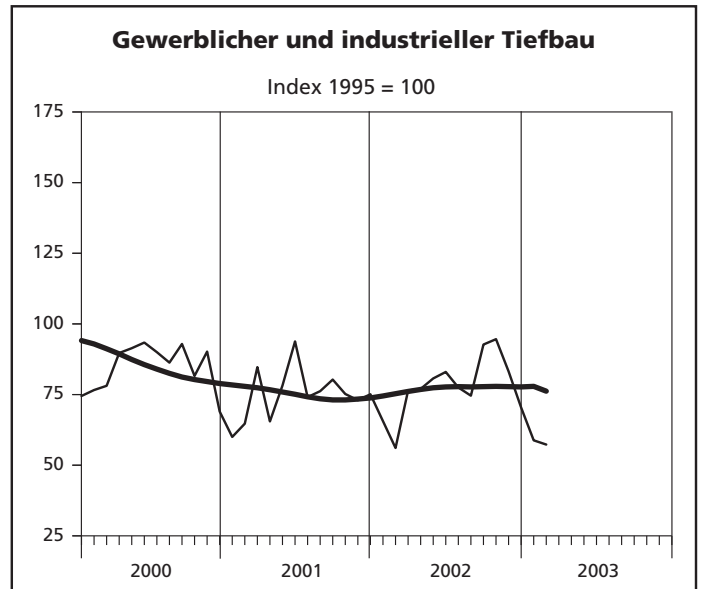
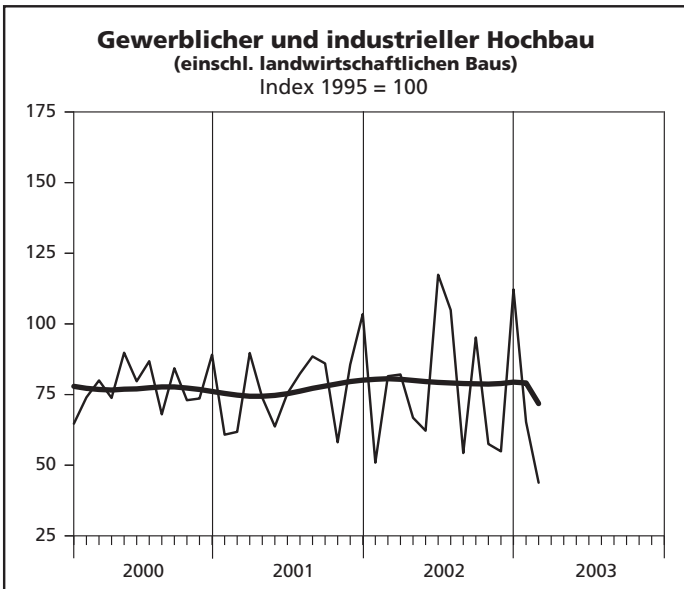
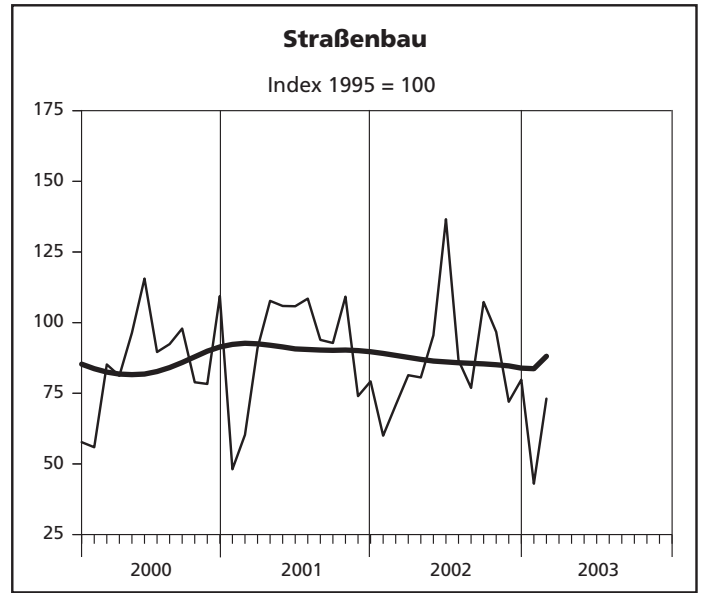
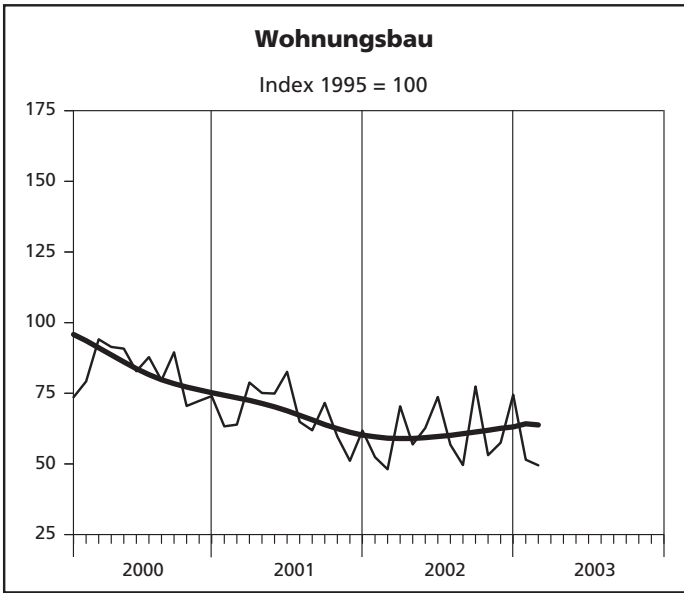
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



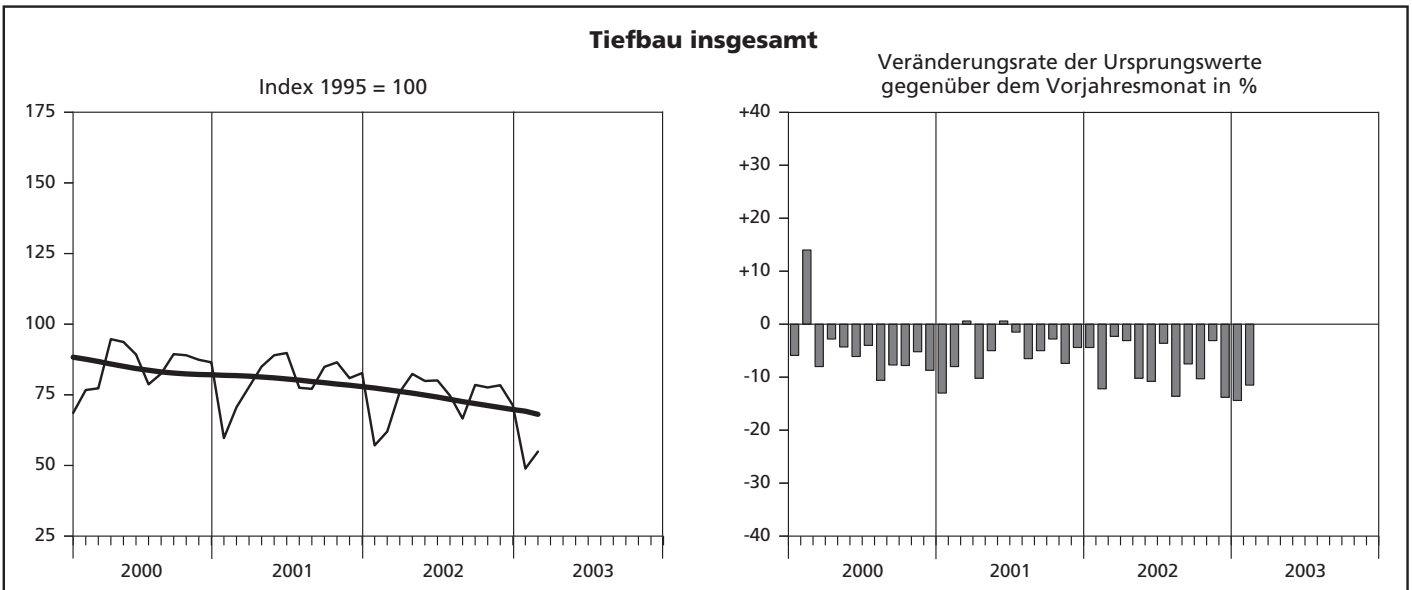
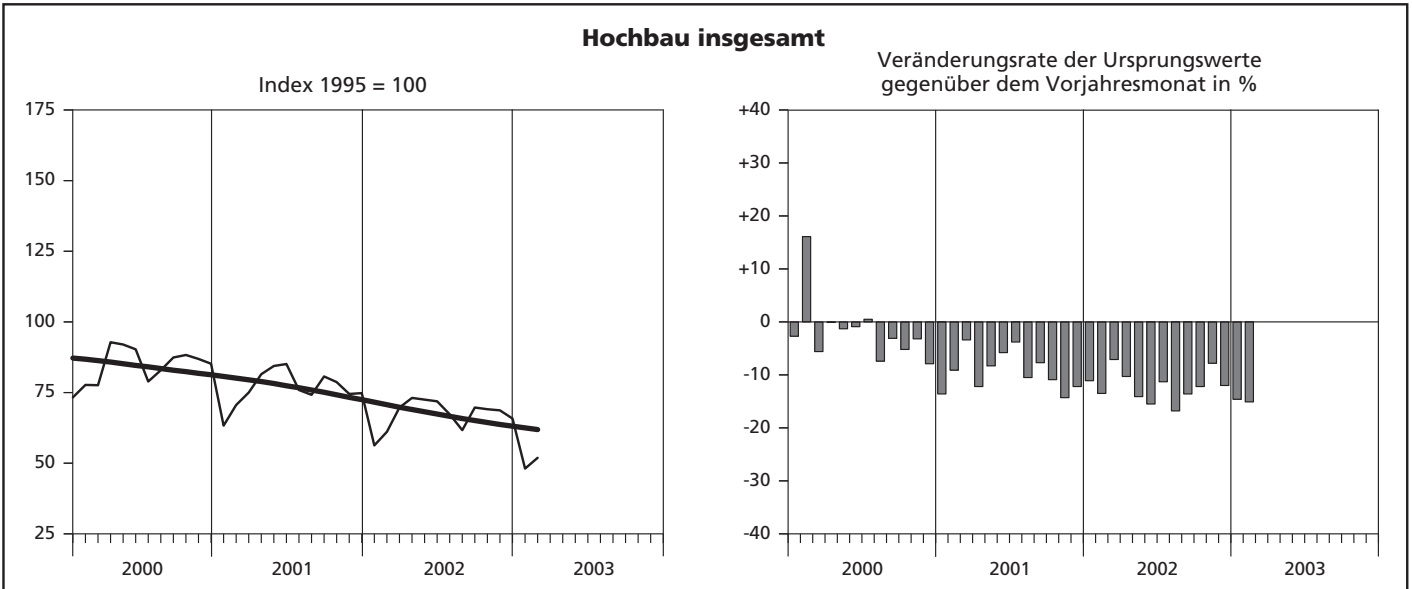
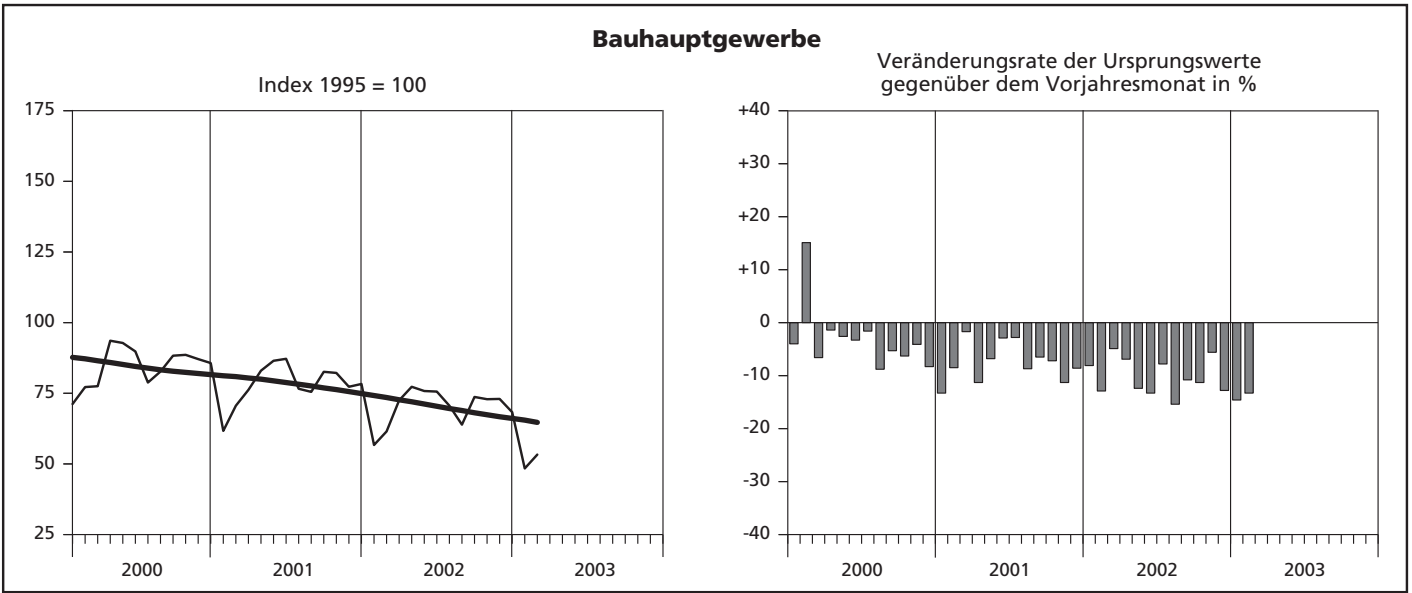
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs

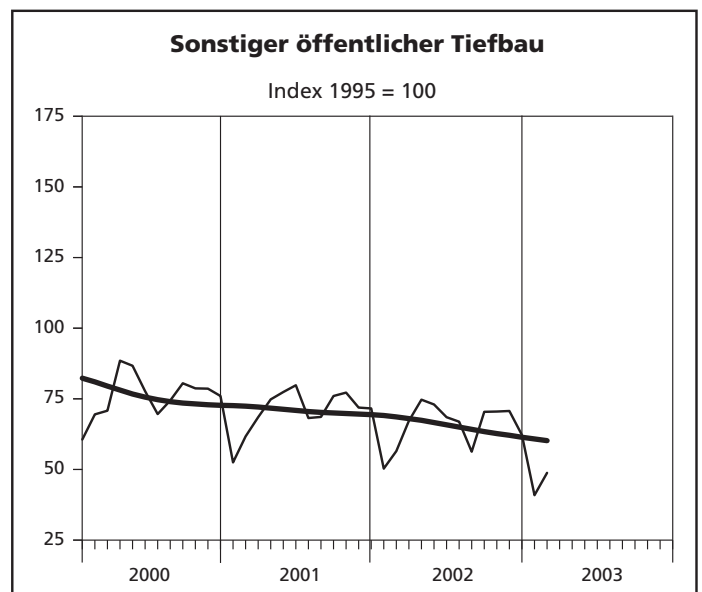
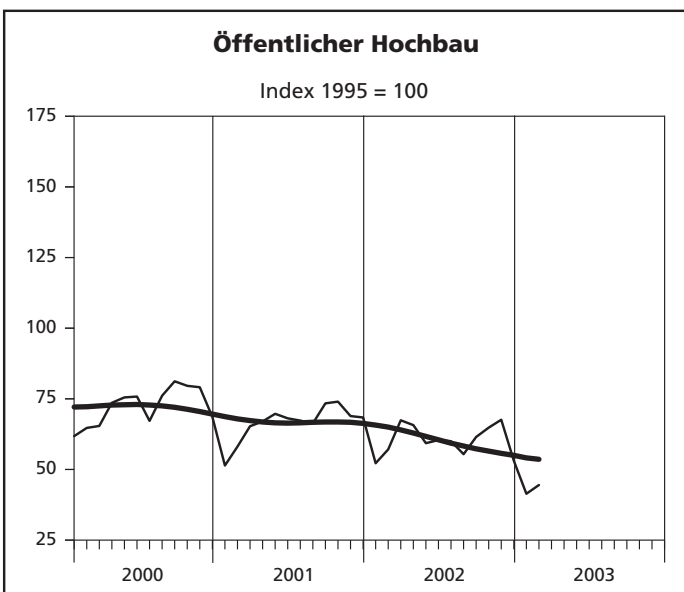
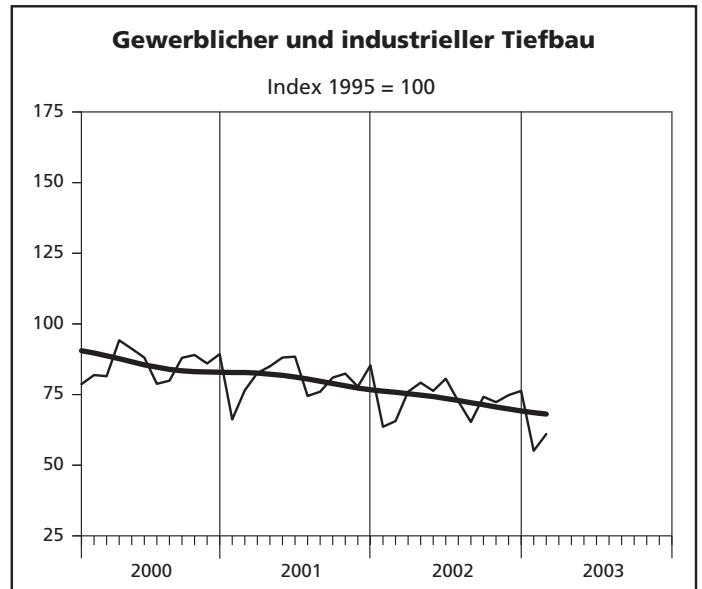
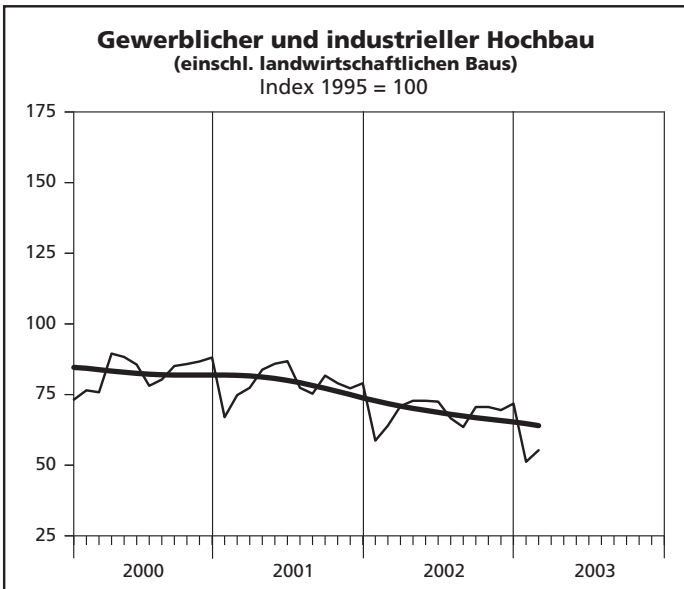
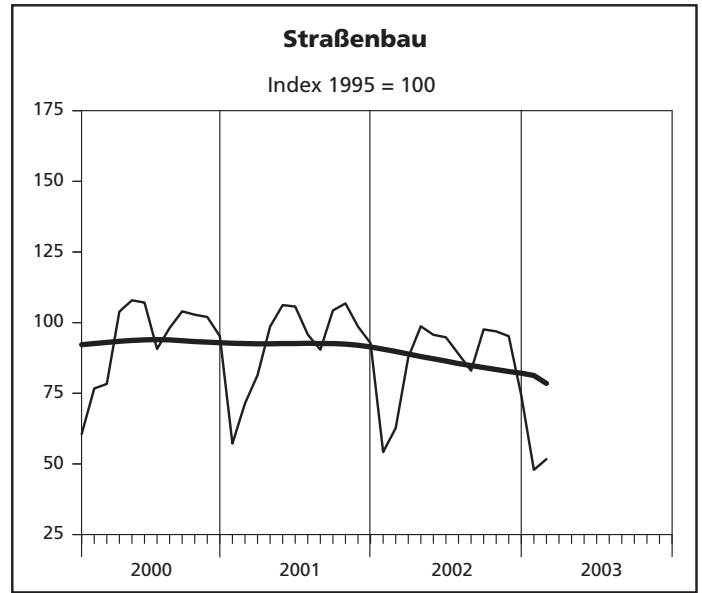
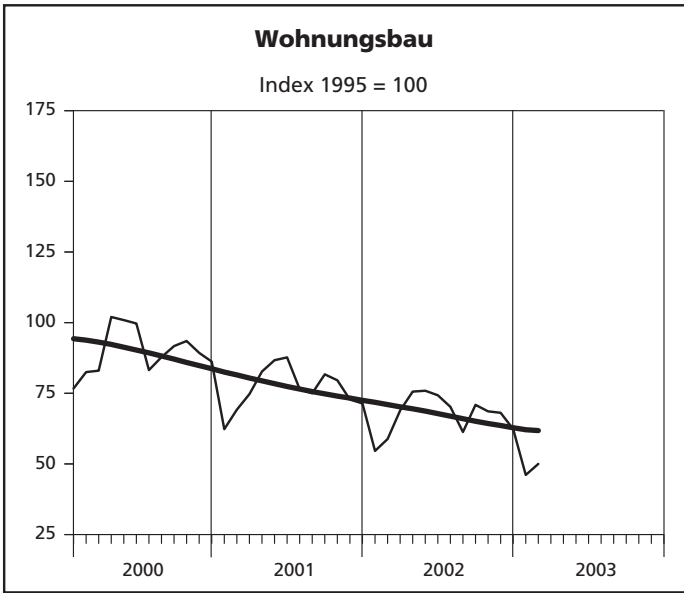


— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	93,1	95,3	109,8	89,7	77,6	89,5	89,0	90,3	89,0
3	1997	93,4	91,0	98,8	85,5	92,0	97,4	98,3	98,0	95,8
4	1998	92,0	85,1	95,2	82,6	66,7	103,2	106,7	104,7	98,4
5	1999	91,1	89,4	98,6	88,3	67,4	93,9	94,9	96,4	89,8
6	2000	79,1	77,6	82,1	78,1	62,6	81,4	86,6	84,5	73,0
7	2001	74,6	71,7	67,4	77,5	58,4	79,4	89,7	75,1	76,4
8	2002	72,5	69,3	61,1	78,3	53,8	77,6	87,0	77,7	69,7
9	2003 (kumuliert)	52,9	50,6	50,6	54,5	33,1	56,6	58,2	58,2	53,1
10	2002 Januar	57,2	52,2	52,4	50,9	57,9	65,3	60,0	65,6	69,1
11	Februar	62,1	65,1	48,1	81,5	42,2	57,2	70,8	56,1	47,4
12	März	75,2	74,0	70,4	82,1	49,2	77,2	81,4	76,4	74,7
13	April	67,9	63,6	56,9	66,8	68,8	74,8	80,6	77,0	67,1
14	Mai	68,0	61,0	62,7	62,2	50,9	79,3	95,5	80,7	63,8
15	Juni	95,9	94,1	73,7	117,4	51,1	98,7	136,6	83,0	87,4
16	Juli	80,7	82,5	56,8	104,9	58,2	77,9	86,7	77,5	70,9
17	August	60,1	52,3	49,6	54,3	51,4	72,5	76,9	74,6	66,1
18	September	87,2	84,0	77,4	95,2	54,2	92,2	107,3	92,7	79,0
19	Oktober	67,6	54,9	53,1	57,5	48,8	88,0	96,7	94,6	72,1
20	November	60,9	54,1	57,5	54,9	40,6	71,9	72,0	83,2	56,9
21	Dezember	87,4	94,3	74,5	112,2	72,5	76,5	79,8	70,4	81,6
22	2003 Januar	54,6	55,6	51,6	65,2	25,0	52,9	43,2	59,1	52,8
23	Februar	51,1	45,5	49,5	43,8	41,2	60,2	73,1	57,3	53,3
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,3	92,6	96,7	89,8	90,2	89,6	91,1	86,8	92,2
3	1997	89,4	89,5	94,9	85,8	85,6	89,3	90,5	90,5	86,8
4	1998	87,9	87,6	94,0	83,8	80,1	88,4	91,6	88,3	86,0
5	1999	87,5	86,3	93,4	83,1	73,9	89,1	93,2	90,5	84,1
6	2000	84,5	84,4	89,7	82,8	72,4	84,5	93,9	85,6	76,0
7	2001	78,1	76,5	76,7	78,8	66,5	80,1	92,4	80,3	70,7
8	2002	70,1	67,3	67,5	68,7	60,4	73,7	85,8	73,1	65,6
9	2003 (kumuliert)	50,9	50,1	48,2	53,4	43,1	51,9	49,8	58,1	44,9
10	2002 Januar	56,7	56,3	54,6	58,7	52,2	57,1	54,2	63,6	50,3
11	Februar	61,5	61,1	58,8	64,0	57,1	62,0	62,7	65,6	56,5
12	März	72,5	69,7	68,9	70,9	67,4	76,0	87,7	76,0	67,2
13	April	77,3	73,1	75,6	72,8	65,7	82,4	98,7	79,2	74,7
14	Mai	75,8	72,5	75,9	72,8	59,3	79,9	95,7	76,3	73,0
15	Juni	75,6	71,9	74,3	72,5	60,4	80,1	94,8	80,6	68,5
16	Juli	70,6	67,3	70,2	66,6	60,0	74,7	88,9	72,6	66,9
17	August	63,9	61,7	61,3	63,5	55,4	66,6	83,0	65,3	56,3
18	September	73,7	69,7	70,9	70,6	61,5	78,5	97,6	74,2	70,4
19	Oktober	72,9	69,1	68,6	70,6	64,8	77,6	96,9	72,3	70,5
20	November	73,0	68,7	68,1	69,5	67,6	78,4	95,2	74,8	70,7
21	Dezember	68,3	65,8	62,3	71,8	53,1	71,3	74,2	76,3	62,2
22	2003 Januar	48,5	48,2	46,3	51,4	41,6	48,9	47,9	55,1	40,9
23	Februar	53,3	51,9	50,0	55,3	44,5	54,9	51,7	61,0	48,8
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	12 080 130	7 441 525	2 605 883	23 024	3 800 640	121 468
2	1996	11 269 025	7 132 949	2 862 187	35 480	3 430 264	108 978
3	1997	11 312 117	6 818 501	2 568 572	32 289	3 255 364	133 464
4	1998	11 268 585	6 437 021	2 486 122	37 964	3 229 754	75 685
5	1999	11 244 975	6 797 278	2 586 410	35 693	3 489 228	66 697
6	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
7	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
8	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
9	2003 (kumuliert)	1 098 879	647 267	216 722	3 918	372 334	2 478
10	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
11	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
12	März	789 651	475 767	152 524	2 585	281 684	411
13	April	712 345	409 003	123 250	2 264	228 667	888
14	Mai	713 532	391 497	135 747	1 891	213 453	489
15	Juni	1 007 047	606 810	159 522	3 922	401 568	1 762
16	Juli	847 695	532 520	122 762	5 698	357 626	797
17	August	629 573	335 914	107 088	1 973	184 686	1 880
18	September	913 938	540 163	167 142	2 954	325 923	1 605
19	Oktober	705 890	351 795	114 064	1 700	175 968	21 884
20	November	635 231	345 898	123 590	1 703	168 875	19 997
21	Dezember	912 597	606 451	160 081	2 258	386 873	515
22	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
23	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
24	März	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	106 118	70 686	34 097	1 335
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	249 081	85 933	116 539	46 609
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	176 076	39 977	104 559	31 540
Insgesamt	531 275	196 596	255 195	79 484

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2001			2002			
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 055 672	3 905 856	3 744 974	3 932 669	3 968 128	3 986 594	3 674 741
Hochbau zusammen	2 517 646	2 472 309	2 326 056	2 398 682	2 360 556	2 478 495	2 360 817
davon							
Wohnungsbau	766 138	631 191	552 748	600 890	616 258	542 679	504 295
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 468 451	1 540 062	1 450 981	1 575 936	1 483 430	1 692 342	1 584 094
öffentlicher Hochbau	283 057	301 056	322 327	221 856	260 868	243 474	272 428
Tiefbau zusammen	1 538 025	1 433 547	1 418 918	1 533 987	1 607 572	1 508 099	1 313 924
davon							
Straßenbau	544 044	495 588	456 479	542 114	541 382	449 715	385 246
gewerblicher und industrieller Tiefbau	551 720	524 539	560 504	515 672	577 219	584 523	511 362
sonstiger öffentlicher Tiefbau	442 261	413 420	401 935	476 201	488 971	473 861	417 316

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾	
		ins- gesamt	davon								
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten				
Anzahl						1 000 EUR					
1995		2 156	144 246	1 089	26 461	86 596	22 961	7 139	3 168 397	1 129 529	13 810 513
1996		2 092	132 788	954	25 563	78 445	20 839	6 986	2 915 144	1 108 662	12 856 251
1997		1 965	120 599	857	24 171	71 145	18 196	6 230	2 624 482	1 061 504	12 732 597
1998		1 924	114 411	855	23 584	66 924	17 360	5 688	2 491 641	1 051 583	12 890 780
1999		1 854	108 306	804	22 784	63 379	16 088	5 249	2 394 079	1 043 759	12 931 359
2000		1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001		1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002		1 524	83 755	627	18 586	64 542	47 916	12 617	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	(kumuliert)	1 425	76 248	578	17 336	43 424	11 334	3 577	240 452	135 642	1 094 487
2002	Januar	1 583	88 037	652	19 814	67 571	50 276	12 924	150 620	75 648	619 553
	Februar	1 570	86 421	651	19 473	66 297	49 558	12 556	133 065	72 808	662 363
	März	1 564	85 165	652	18 932	65 581	48 976	12 519	144 185	71 881	758 184
	April	1 548	85 275	641	18 867	65 767	48 891	12 799	165 183	79 917	844 599
	Mai	1 535	84 061	632	18 552	64 877	48 223	12 586	160 054	70 969	803 409
	Juni	1 533	84 017	636	18 556	64 825	48 027	12 727	145 381	83 613	865 852
	Juli	1 526	83 492	631	18 480	64 381	47 917	12 724	165 688	74 775	962 699
	August	1 521	83 313	627	18 373	64 313	47 763	12 639	163 455	72 557	870 709
	September	1 515	82 519	622	18 278	63 619	47 084	12 524	154 119	72 230	894 746
	Oktober	1 475	82 073	604	18 078	63 391	46 732	12 748	166 136	72 302	908 255
	November	1 469	81 191	593	17 887	62 711	46 275	12 556	177 815	92 064	920 388
	Dezember	1 451	79 490	584	17 741	61 165	45 275	12 097	142 749	72 025	934 307
2003	Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
	Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

**7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	170 782	92 681	37 725	487	43 646	448
2	1996	152 631	84 428	35 840	482	37 961	917
3	1997	142 962	77 825	33 592	539	34 528	829
4	1998	136 625	73 797	32 248	702	32 521	750
5	1999	129 949	68 972	30 425	480	30 951	500
6	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
7	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
8	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
9	2003 (kumuliert)	11 416	5 829	2 281	46	2 899	42
10	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
11	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
12	März	7 995	4 008	1 613	26	1 894	41
13	April	8 941	4 401	1 851	29	2 020	58
14	Mai	7 899	3 934	1 675	46	1 810	43
15	Juni	8 275	4 088	1 721	46	1 900	36
16	Juli	8 875	4 387	1 863	124	1 943	19
17	August	7 645	3 830	1 550	32	1 848	15
18	September	8 409	4 116	1 705	36	1 938	30
19	Oktober	8 685	4 261	1 722	42	2 002	48
20	November	7 913	3 851	1 553	40	1 802	32
21	Dezember	5 517	2 756	1 062	23	1 402	20
22	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
23	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
24	März	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	13 632 053	8 241 668	3 002 524	37 061	4 204 181	59 171
2	1996	12 715 788	7 778 998	2 924 294	35 719	3 818 950	145 165
3	1997	12 578 506	7 763 136	2 901 921	34 829	3 870 675	170 911
4	1998	12 728 201	7 801 562	2 882 504	63 898	3 921 937	128 852
5	1999	12 776 237	7 613 702	2 827 575	34 491	3 993 616	57 786
6	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
7	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
8	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
9	2003 (kumuliert)	1 083 903	653 207	203 767	2 492	388 270	5 907
10	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
11	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
12	März	750 336	446 363	143 889	1 698	249 086	7 343
13	April	834 604	486 574	156 543	1 797	274 029	10 343
14	Mai	793 997	461 199	148 591	6 469	258 082	7 211
15	Juni	854 664	501 838	165 206	3 620	283 142	7 673
16	Juli	950 341	551 670	182 044	6 946	306 763	3 615
17	August	860 131	495 839	152 776	2 028	292 644	5 226
18	September	883 772	508 240	160 114	3 054	293 786	4 608
19	Oktober	895 581	497 349	156 879	2 846	281 264	6 634
20	November	909 869	509 945	168 429	2 849	286 648	3 846
21	Dezember	924 984	518 365	165 112	1 901	308 191	2 505
22	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
23	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
24	März	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		2002	2003		2002	2003	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 067	2 391	3 066	8 765	7 237	9 413
2	Duisburg	2 937	2 605	2 561	7 467	7 663	6 590
3	Essen	3 633	3 627	3 600	11 315	12 321	11 647
4	Krefeld	965	839	853	2 318	2 139	2 062
5	Mönchengladbach	846	802	803	1 859	1 882	1 773
6	Mülheim an der Ruhr	1 954	1 657	1 650	5 949	5 026	5 663
7	Oberhausen	1 367	1 286	1 295	3 468	3 544	3 277
8	Remscheid	684	647	636	1 720	1 821	1 635
9	Solingen	462	339	335	948	802	688
10	Wuppertal	572	455	443	1 440	1 191	1 101
	Kreise						
11	Kleve	1 951	1 918	1 844	4 102	4 247	3 773
12	Mettmann	1 313	1 259	1 225	3 449	3 659	3 212
13	Neuss	1 340	1 528	1 510	3 199	3 500	3 280
14	Viersen	1 138	1 010	1 005	2 971	2 540	2 403
15	Wesel	2 364	1 895	1 858	5 362	4 651	4 298
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	24 593	22 258	22 684	64 332	62 223	60 815
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	834	726	710	2 049	1 959	1 787
18	Bonn	552	392	389	1 377	983	971
19	Köln	5 217	4 182	3 881	15 434	12 894	11 307
20	Leverkusen	943	858	924	2 303	2 096	2 072
	Kreise						
21	Aachen	733	646	645	1 554	1 440	1 240
22	Düren	1 074	857	887	2 515	2 153	2 062
23	Erftkreis	1 889	1 723	1 699	4 546	4 666	4 237
24	Euskirchen	934	959	963	2 195	2 378	2 031
25	Heinsberg	2 004	2 102	2 061	4 361	4 819	4 416
26	Oberbergischer Kreis	1 127	1 043	993	2 232	2 297	1 864
27	Rhein.-Berg. Kreis	599	509	511	1 500	1 446	1 372
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 452	2 353	2 298	5 542	5 583	5 176
29	Reg.-Bez. Köln	18 358	16 350	15 961	45 608	42 714	38 535
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	924	1 105	974	2 408	3 017	2 562
31	Gelsenkirchen	1 053	1 010	990	2 625	2 767	2 428
32	Münster	2 057	1 743	1 808	4 611	3 899	3 729

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	
2002	2003		2002	2003		2002	2003		
1 000 Std.			1 000 EUR						
205	158	202	40 754	19 177	47 217	40 759	19 186	47 229	1
225	185	199	23 993	25 329	15 980	23 994	25 347	16 000	2
209	194	202	36 383	21 338	26 655	36 406	21 371	26 673	3
80	73	74	9 237	5 155	5 870	9 238	5 159	5 875	4
64	69	73	8 431	10 347	6 674	8 597	10 469	6 674	5
198	208	178	12 341	9 021	9 679	12 689	9 076	9 731	6
126	114	112	15 058	10 735	10 383	15 058	10 735	10 384	7
36	34	34	4 090	2 998	4 272	4 718	3 377	4 830	8
41	25	26	2 839	2 412	1 962	2 842	2 413	1 965	9
47	30	32	4 630	5 043	7 056	4 630	5 047	7 078	10
157	156	147	15 673	10 154	11 109	16 020	10 158	11 240	11
125	108	103	8 513	7 218	9 917	8 658	7 473	10 042	12
111	126	140	8 141	7 517	9 478	8 155	7 518	9 490	13
109	100	101	8 620	11 792	7 334	8 747	12 401	7 629	14
222	165	168	17 631	19 629	22 224	17 688	19 630	22 225	15
1 955	1 745	1 791	216 334	167 865	195 810	218 199	169 360	197 065	16
50	54	51	5 605	2 853	3 363	5 753	3 712	3 495	17
47	28	29	5 055	3 296	4 058	5 055	3 296	4 058	18
343	292	259	65 361	42 000	36 084	65 825	42 681	36 454	19
78	67	73	5 504	4 020	3 911	5 583	4 116	3 976	20
60	47	48	3 264	4 909	3 073	3 293	4 925	3 172	21
73	65	65	5 534	5 039	5 725	5 597	5 066	5 847	22
158	162	151	15 970	11 474	11 268	16 013	11 489	11 314	23
82	78	82	7 723	6 819	6 648	7 723	6 819	6 650	24
138	152	164	12 737	13 013	11 590	13 098	13 396	11 942	25
81	66	60	6 747	4 701	5 984	6 748	4 703	5 994	26
46	38	37	6 970	8 605	10 155	7 000	8 612	10 155	27
218	192	193	14 761	17 526	15 982	14 970	17 565	15 992	28
1 374	1 241	1 212	155 231	124 255	117 841	156 658	126 380	119 049	29
72	83	71	5 046	13 392	7 548	5 263	14 375	7 843	30
111	113	99	5 378	7 115	6 224	5 378	7 120	6 224	31
119	86	92	12 184	4 226	11 948	12 272	4 278	11 950	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		2002	2003		2002	2003	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 532	3 381	3 346	8 072	8 352	7 678
34	Coesfeld	910	631	572	2 017	1 506	1 247
35	Recklinghausen	2 695	2 206	2 169	6 528	5 590	5 040
36	Steinfurt	2 486	2 483	2 449	5 035	5 658	4 806
37	Warendorf	1 377	1 367	1 351	2 695	2 629	2 173
38	Reg.-Bez. Münster	15 034	13 926	13 659	33 991	33 418	29 663
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 203	1 027	1 013	2 618	2 641	2 253
	Kreise						
40	Gütersloh	1 816	1 662	1 648	3 732	3 868	3 256
41	Herford	1 007	882	816	1 861	1 912	1 561
42	Höxter	700	637	564	1 295	1 093	903
43	Lippe	1 384	1 144	969	3 095	2 931	2 199
44	Minden-Lübbecke	1 816	1 478	1 438	3 599	3 391	2 769
45	Paderborn	1 333	1 090	1 016	2 665	2 219	1 684
46	Reg.-Bez. Detmold	9 259	7 920	7 464	18 865	18 055	14 625
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 102	1 065	1 053	2 826	2 970	2 762
48	Dortmund	6 357	5 432	5 357	14 768	13 749	12 595
49	Hagen	779	618	621	1 766	1 559	1 401
50	Hamm	741	734	725	1 624	1 770	1 596
51	Herne	1 043	997	977	2 985	3 127	2 728
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	768	665	662	1 481	1 628	1 343
53	Hochsauerlandkreis	1 766	1 448	1 408	3 546	3 110	2 615
54	Märkischer Kreis	1 430	1 193	1 176	3 028	2 825	2 344
55	Olpe	744	647	641	1 613	1 552	1 210
56	Siegen-Wittgenstein	2 061	1 790	1 782	4 336	4 192	3 891
57	Soest	1 142	830	812	2 314	1 797	1 737
58	Unna	1 244	821	820	2 792	1 857	1 687
59	Reg.-Bez. Arnsberg	19 177	16 240	16 034	43 079	40 136	35 909
60	Nordrhein-Westfalen	86 421	76 694	75 802	205 875	196 546	179 547

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar	
2002	2003		2002	2003		2002	2003		
1 000 Std.			1 000 EUR						
306	264	283	28 353	21 197	24 993	28 436	21 336	25 135	33
69	49	45	5 741	4 798	3 898	5 753	4 862	3 940	34
237	180	184	20 149	14 582	15 096	20 290	14 695	15 198	35
202	195	187	17 340	15 458	16 675	17 535	16 574	16 956	36
106	85	87	7 910	5 418	7 156	7 941	5 464	7 200	37
1 222	1 055	1 048	102 101	86 186	93 538	102 868	88 704	94 446	38
93	59	64	12 530	5 456	12 482	12 556	5 492	12 500	39
142	110	110	11 254	8 007	10 306	11 687	8 023	10 425	40
77	59	50	5 994	4 492	4 140	6 045	4 514	4 195	41
53	36	28	2 833	2 257	2 007	2 834	2 260	2 007	42
104	71	62	8 519	6 014	7 349	8 525	6 017	7 349	43
136	89	94	12 165	7 866	12 078	12 385	8 048	12 204	44
109	68	56	8 672	4 228	3 988	8 707	4 266	3 988	45
714	492	464	61 967	38 320	52 350	62 739	38 620	52 668	46
106	96	103	8 095	6 995	8 540	8 142	6 995	8 540	47
467	387	402	48 961	35 723	53 927	48 961	35 723	53 927	48
64	51	54	3 176	3 033	3 401	3 176	3 037	3 403	49
63	60	63	5 592	4 282	4 047	5 623	4 283	4 105	50
69	69	65	5 816	3 058	12 716	5 816	3 058	12 716	51
60	48	51	3 832	2 021	2 425	3 833	2 021	2 425	52
133	93	85	8 983	8 318	7 404	9 029	8 336	7 460	53
123	87	77	8 170	7 125	4 637	8 170	7 125	4 647	54
58	45	41	3 841	4 006	4 009	3 843	4 015	4 022	55
160	111	111	10 847	9 988	6 908	10 908	10 023	6 959	56
97	65	67	7 024	3 475	3 481	7 024	3 488	3 513	57
119	65	67	7 363	3 396	4 821	7 369	3 465	4 910	58
1 519	1 177	1 186	121 700	91 420	116 316	121 894	91 569	116 627	59
6 784	5 710	5 701	657 333	508 046	575 855	662 358	514 633	579 855	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	35	–	15	1 059	1 507
2	Duisburg	34	–	7	634	1 405
3	Essen	46	–	5	1 504	1 477
4	Krefeld	13	–	8	153	534
5	Mönchengladbach	21	–	8	150	452
6	Mülheim an der Ruhr	11	–	2	344	1 193
7	Oberhausen	21	–	5	261	825
8	Remscheid	7	–	8	179	337
9	Solingen	8	–	5	52	178
10	Wuppertal	12	–	2	122	237
	Kreise					
11	Kleve	41	–	14	378	1 046
12	Mettmann	24	–	8	284	593
13	Neuss	26	–	11	261	850
14	Viersen	27	–	21	178	578
15	Wesel	39	1	17	350	1 101
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	365	1	136	5 909	12 313
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	12	–	3	209	352
18	Bonn	11	–	1	83	217
19	Köln	57	–	15	1 483	1 816
20	Leverkusen	20	–	10	161	418
	Kreise					
21	Aachen	13	–	8	83	403
22	Düren	14	–	4	166	502
23	Erftkreis	36	–	15	316	987
24	Euskirchen	14	–	12	155	565
25	Heinsberg	32	–	24	400	1 133
26	Oberbergischer Kreis	33	–	19	167	552
27	Rhein.-Berg. Kreis	15	–	14	139	251
28	Rhein-Sieg-Kreis	48	–	13	446	1 308
29	Reg.-Bez. Köln	305	–	138	3 808	8 504
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	12	–	5	227	589
31	Gelsenkirchen	14	–	5	200	536
32	Münster	25	–	10	540	893

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
396	89	3 066	539	4 447	4 966	1
409	106	2 561	412	4 106	2 484	2
492	122	3 600	395	4 518	7 129	3
125	33	853	98	1 396	666	4
158	35	803	28	1 258	514	5
100	11	1 650	340	3 829	1 834	6
146	58	1 295	213	2 150	1 126	7
86	26	636	100	926	709	8
83	17	335	71	510	178	9
69	13	443	89	604	497	10
283	123	1 844	72	2 574	1 200	11
303	37	1 225	222	2 060	1 152	12
349	39	1 510	357	2 264	1 016	13
196	32	1 005	84	1 748	655	14
301	89	1 858	259	3 036	1 262	15
3 496	830	22 684	3 279	35 426	25 388	16
112	34	710	77	993	793	17
65	23	389	66	628	342	18
454	113	3 881	624	5 205	6 102	19
301	34	924	164	1 493	579	20
119	32	645	30	913	327	21
179	36	887	72	1 331	731	22
313	68	1 699	285	3 055	1 182	23
188	43	963	35	1 467	564	24
364	140	2 061	67	3 038	1 378	25
196	59	993	112	1 305	559	26
88	19	511	86	804	568	27
394	137	2 298	311	3 539	1 638	28
2 773	738	15 961	1 929	23 771	14 763	29
126	27	974	89	1 833	730	30
197	52	990	126	1 680	748	31
276	89	1 808	140	1 796	1 933	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	70	–	31	590	2 279
34	Coesfeld	17	–	7	99	341
35	Recklinghausen	49	–	13	434	1 348
36	Steinfurt	60	–	32	451	1 534
37	Warendorf	34	–	24	192	869
38	Reg.-Bez. Münster	281	–	127	2 733	8 389
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	20	–	4	206	594
	Kreise					
40	Gütersloh	37	–	10	321	990
41	Herford	23	–	10	152	538
42	Höxter	18	–	5	93	283
43	Lippe	24	–	5	197	499
44	Minden-Lübbecke	39	–	16	247	842
45	Paderborn	34	–	14	190	550
46	Reg.-Bez. Detmold	195	–	64	1 406	4 296
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	20	–	3	198	641
48	Dortmund	40	–	11	1 248	3 550
49	Hagen	11	–	5	110	350
50	Hamm	14	–	7	129	411
51	Herne	14	–	6	398	445
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	19	–	6	105	394
53	Hochsauerlandkreis	39	–	17	240	912
54	Märkischer Kreis	27	–	11	233	703
55	Olpe	13	–	6	128	280
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	19	435	998
57	Soest	25	–	10	139	472
58	Unna	24	–	9	117	531
59	Reg.-Bez. Arnsberg	272	–	110	3 480	9 687
60	Nordrhein-Westfalen	1 418	1	575	17 336	43 189

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
250	196	3 346	51	5 600	2 077	33
84	41	572	20	896	351	34
289	85	2 169	165	3 320	1 720	35
233	199	2 449	80	3 388	1 418	36
192	74	1 351	70	1 569	604	37
1 647	763	13 659	741	20 082	9 581	38
159	50	1 013	148	1 483	770	39
241	86	1 648	128	2 162	1 094	40
89	27	816	43	1 065	496	41
124	59	564	20	621	282	42
228	40	969	56	1 509	690	43
257	76	1 438	57	1 939	830	44
181	81	1 016	26	1 143	541	45
1 279	419	7 464	478	9 922	4 703	46
187	24	1 053	137	1 917	845	47
426	122	5 357	509	7 725	4 869	48
120	36	621	125	973	427	49
121	57	725	94	1 160	436	50
97	31	977	97	1 148	1 580	51
137	20	662	89	974	369	52
144	95	1 408	86	1 856	759	53
157	72	1 176	51	1 549	794	54
170	57	641	43	757	453	55
210	120	1 782	167	2 229	1 663	56
136	55	812	27	1 305	432	57
109	54	820	66	1 272	415	58
2 014	743	16 034	1 491	22 865	13 042	59
11 209	3 493	75 802	7 918	112 066	67 477	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	73	14	49	10	129	62	30	37
2	Duisburg	77	26	42	9	122	23	82	17
3	Essen	96	28	64	4	105	14	65	26
4	Krefeld	41	6	35	0	34	4	17	13
5	Mönchengladbach	43	21	19	3	29	5	11	13
6	Mülheim an der Ruhr	16	7	9	–	163	4	156	3
7	Oberhausen	80	13	57	10	33	4	23	6
8	Remscheid	16	6	9	1	17	1	7	9
9	Solingen	12	8	2	2	14	4	8	2
10	Wuppertal	13	6	7	–	19	8	7	4
Kreise									
11	Kleve	100	52	36	12	47	17	25	5
12	Mettmann	37	14	23	0	65	9	31	25
13	Neuss	94	35	54	5	46	8	3	35
14	Viersen	60	22	32	6	41	4	19	18
15	Wesel	106	34	63	9	62	12	39	11
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	864	292	501	71	926	179	523	224
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	30	7	20	3	22	6	13	3
18	Bonn	21	11	8	2	8	–	3	5
19	Köln	132	32	82	18	128	55	41	32
20	Leverkusen	44	15	27	2	28	7	13	8
Kreise									
21	Aachen	21	10	6	5	26	4	17	5
22	Düren	12	4	6	2	53	10	23	20
23	Erftkreis	74	29	42	3	77	10	49	18
24	Euskirchen	25	2	21	2	58	13	25	20
25	Heinsberg	75	33	32	10	88	50	31	7
26	Oberbergischer Kreis	35	22	6	7	26	5	9	12
27	Rhein.-Berg. Kreis	29	16	13	0	8	–	3	5
28	Rhein-Sieg-Kreis	90	57	29	4	103	41	27	35
29	Reg.-Bez. Köln	588	238	292	58	625	201	254	170
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	48	4	44	0	22	15	5	2
31	Gelsenkirchen	89	10	77	2	10	8	1	1
32	Münster	35	13	16	6	58	23	23	12

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
29 378	1 431	22 493	5 454	17 840	11 639	2 828	3 373	1
5 499	1 339	3 650	510	10 481	1 429	7 096	1 956	2
18 458	3 550	14 240	668	8 197	1 165	4 914	2 118	3
4 195	601	3 591	3	1 675	195	804	676	4
5 276	3 284	1 767	225	1 397	243	517	637	5
1 360	614	746	–	8 318	131	8 073	114	6
8 875	771	6 562	1 542	1 508	109	1 279	120	7
2 720	1 933	575	212	1 553	148	772	633	8
711	496	119	96	1 251	247	782	222	9
5 558	1 677	3 832	49	1 497	639	594	264	10
7 391	5 007	1 491	893	3 719	1 503	1 655	561	11
3 841	804	3 018	19	6 076	541	3 340	2 195	12
7 101	2 945	3 680	476	2 377	414	261	1 702	13
3 669	2 179	1 061	429	3 665	520	1 705	1 440	14
17 501	2 234	14 768	499	4 724	855	1 734	2 135	15
121 533	28 865	81 593	11 075	74 278	19 778	36 354	18 146	16
2 284	497	1 651	136	1 079	242	767	70	17
3 689	1 423	1 849	417	369	–	119	250	18
21 795	4 281	16 053	1 461	14 290	5 937	5 577	2 776	19
2 531	999	1 349	183	1 380	345	504	531	20
1 531	928	392	211	1 542	204	987	351	21
1 089	327	559	203	4 637	1 357	1 544	1 736	22
7 078	3 294	3 429	355	4 190	495	2 383	1 312	23
1 609	80	1 451	78	5 039	338	3 331	1 370	24
5 658	2 596	2 508	554	5 930	3 584	1 702	644	25
3 916	2 686	625	605	2 068	433	765	870	26
9 639	1 481	7 004	1 154	516	–	248	268	27
8 748	6 909	1 594	245	7 234	3 096	2 357	1 781	28
69 567	25 501	38 464	5 602	48 274	16 031	20 284	11 959	29
4 291	315	3 968	8	3 257	969	1 637	651	30
5 105	775	4 316	14	1 119	1 039	26	54	31
5 639	784	4 208	647	6 310	2 292	3 474	544	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	184	91	80	13	99	9	20	70
34	Coesfeld	37	16	17	4	8	–	8	0
35	Recklinghausen	87	62	23	2	96	10	48	38
36	Steinfurt	121	71	36	14	66	13	8	45
37	Warendorf	60	44	8	8	27	15	4	8
38	Reg.-Bez. Münster	661	311	301	49	386	93	117	176
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	40	12	24	4	24	3	14	7
	Kreise								
40	Gütersloh	75	32	33	10	35	5	13	17
41	Herford	29	4	25	0	21	2	13	6
42	Höxter	13	8	3	2	16	3	6	7
43	Lippe	29	8	17	4	33	5	25	3
44	Minden-Lübbecke	49	13	27	9	45	11	18	16
45	Paderborn	33	23	7	3	24	5	10	9
46	Reg.-Bez. Detmold	268	100	136	32	198	34	99	65
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	29	9	10	10	74	3	49	22
48	Dortmund	110	35	59	16	293	39	215	39
49	Hagen	20	4	11	5	35	17	13	5
50	Hamm	17	9	6	2	45	6	13	26
51	Herne	57	17	37	3	8	2	3	3
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	21	15	5	1	29	7	17	5
53	Hochsauerlandkreis	51	17	21	13	34	14	9	11
54	Märkischer Kreis	34	14	14	6	43	6	22	15
55	Olpe	21	13	7	1	21	3	8	10
56	Siegen-Wittgenstein	67	11	53	3	45	4	33	8
57	Soest	41	21	16	4	26	10	4	12
58	Unna	34	25	5	4	34	13	10	11
59	Reg.-Bez. Arnsberg	502	190	244	68	687	124	396	167
60	Nordrhein-Westfalen	2 883	1 131	1 474	278	2 822	631	1 389	802

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

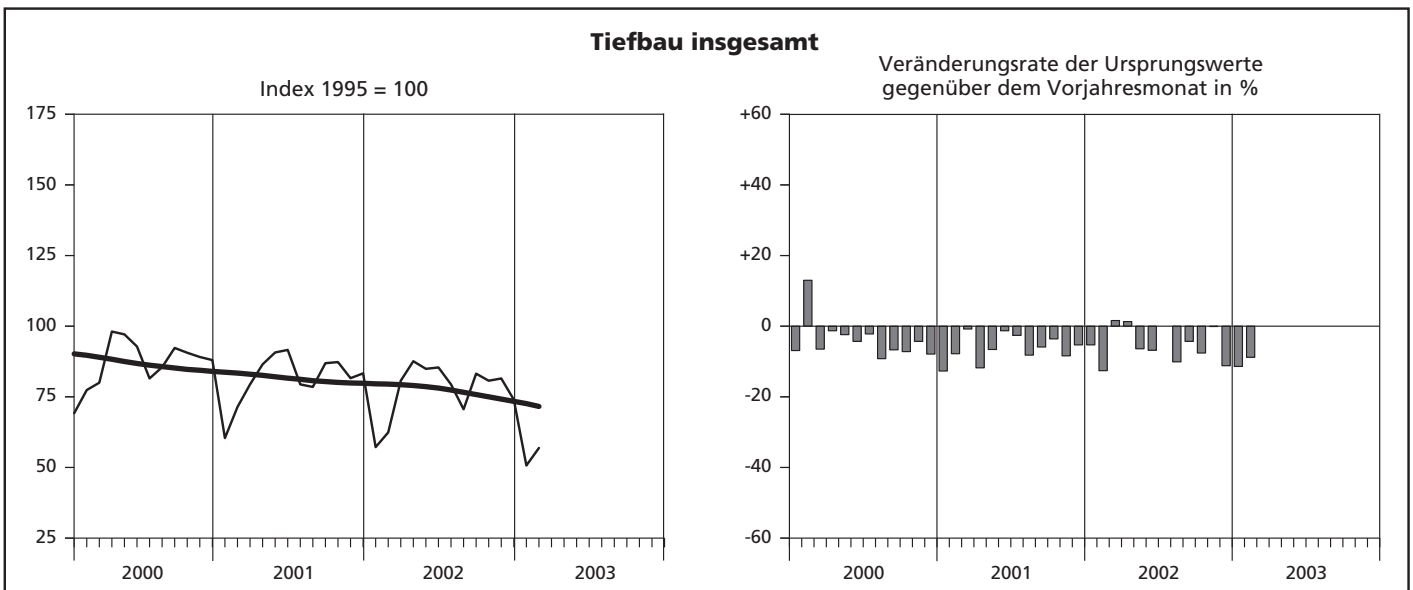
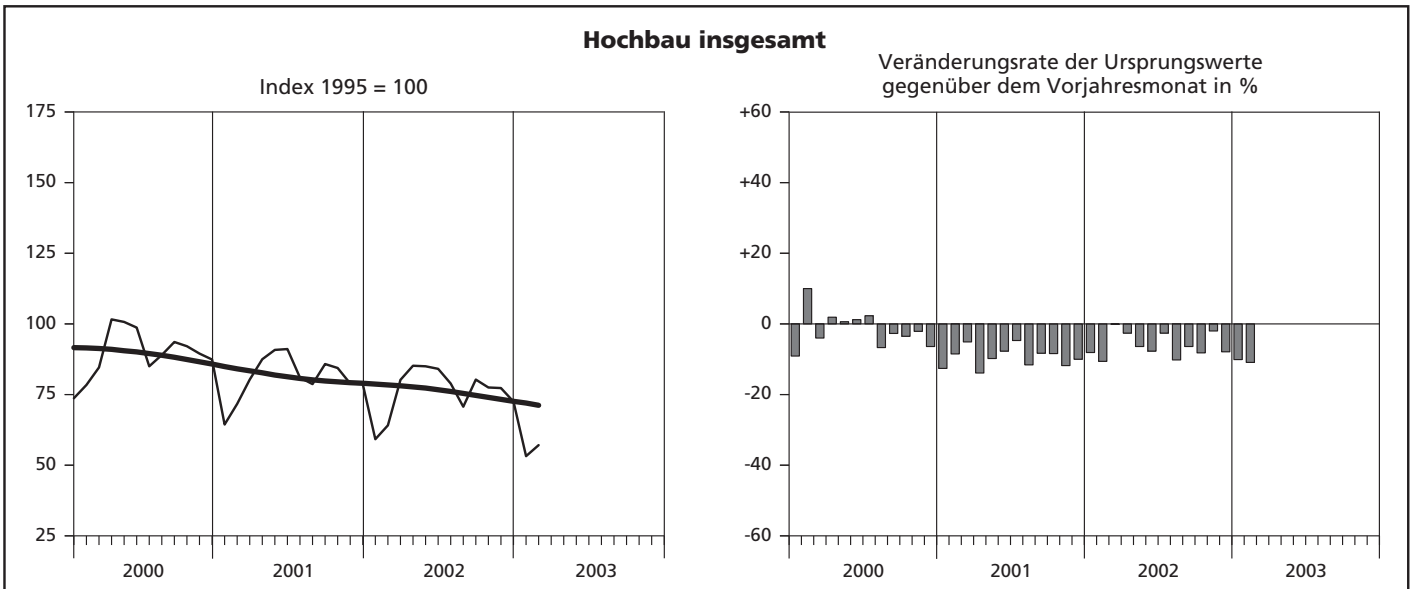
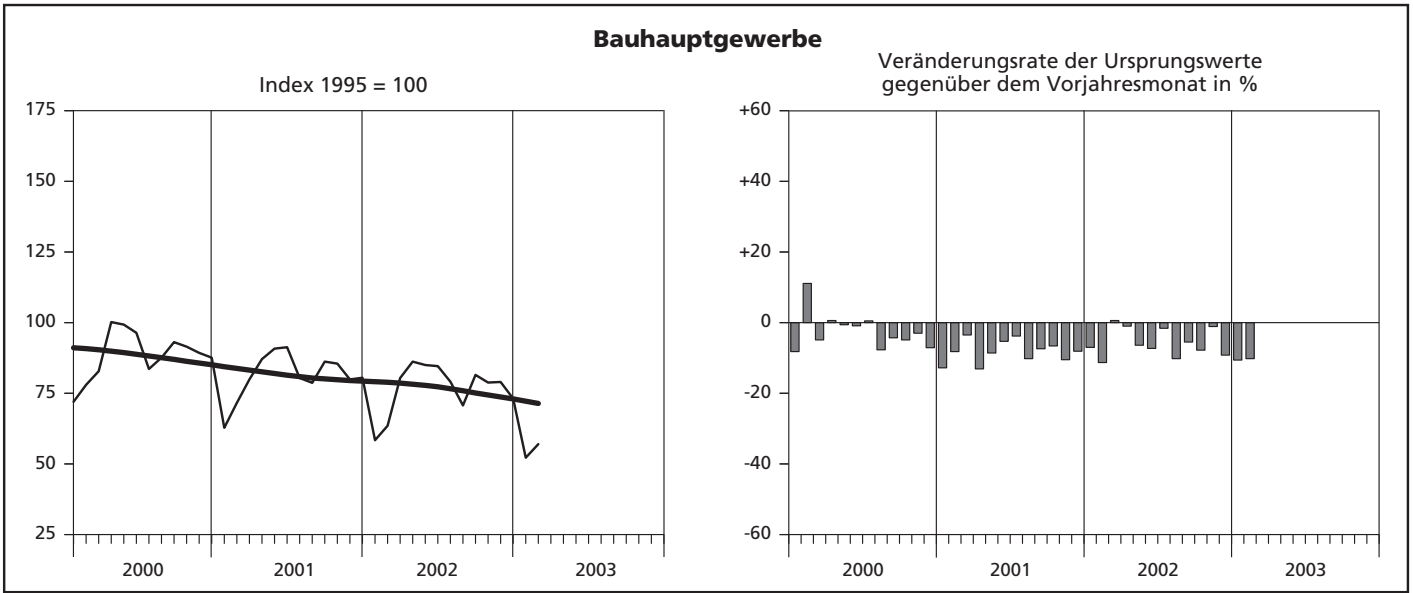
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
17 704	7 458	9 324	922	7 290	688	1 142	5 460	33
3 546	1 271	2 002	273	352	–	349	3	34
9 016	6 619	2 248	149	6 081	738	3 979	1 364	35
10 490	5 561	3 748	1 181	6 185	1 064	571	4 550	36
5 786	4 459	744	583	1 371	652	277	442	37
61 577	27 242	30 558	3 777	31 965	7 442	11 455	13 068	38
10 392	1 794	8 152	446	2 090	190	1 234	666	39
7 745	2 537	3 004	2 204	2 562	930	814	818	40
2 171	519	1 622	30	1 970	266	1 080	624	41
879	405	302	172	1 127	209	523	395	42
4 179	519	3 446	214	3 170	433	2 571	166	43
7 612	880	5 384	1 348	4 466	1 218	1 599	1 649	44
2 653	2 071	313	269	1 335	246	534	555	45
35 631	8 725	22 223	4 683	16 720	3 492	8 355	4 873	46
3 698	985	1 914	799	4 841	136	3 518	1 187	47
29 500	3 695	23 352	2 453	24 427	3 317	16 782	4 328	48
1 576	247	1 180	149	1 824	966	605	253	49
1 511	542	879	90	2 535	486	523	1 526	50
11 920	1 533	9 349	1 038	796	86	246	464	51
1 347	999	197	151	1 077	233	576	268	52
4 338	1 417	1 775	1 146	3 065	1 543	788	734	53
2 326	981	899	446	2 311	297	1 165	849	54
2 835	1 712	905	218	1 174	200	406	568	55
3 496	986	2 328	182	3 412	681	2 022	709	56
2 498	1 252	898	348	983	283	190	510	57
2 013	1 561	300	152	2 808	927	605	1 276	58
67 058	15 910	43 976	7 172	49 253	9 155	27 426	12 672	59
355 366	106 243	216 814	32 309	220 490	55 898	103 874	60 718	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

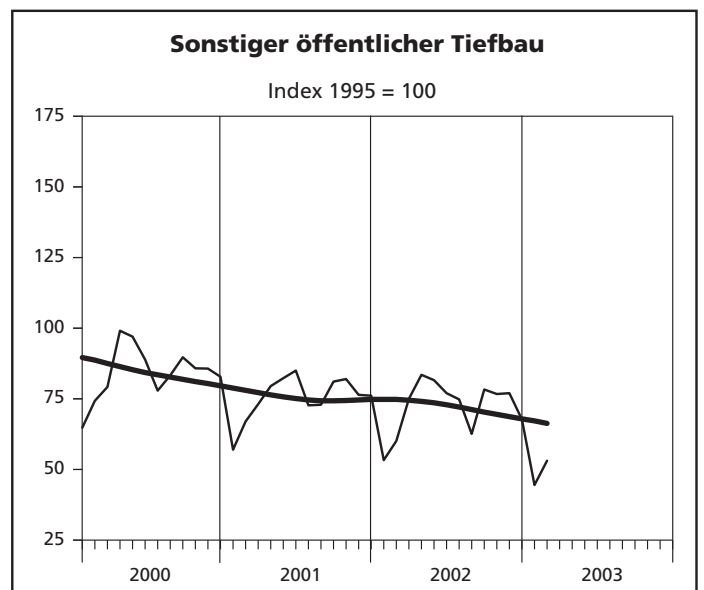
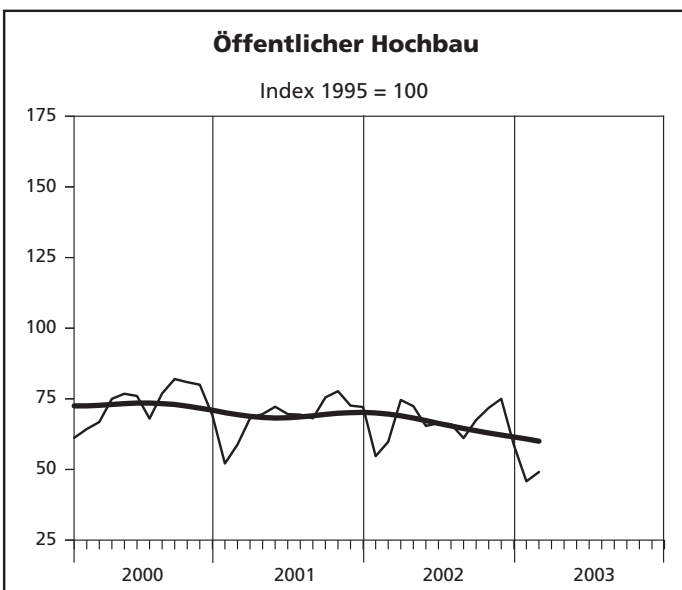
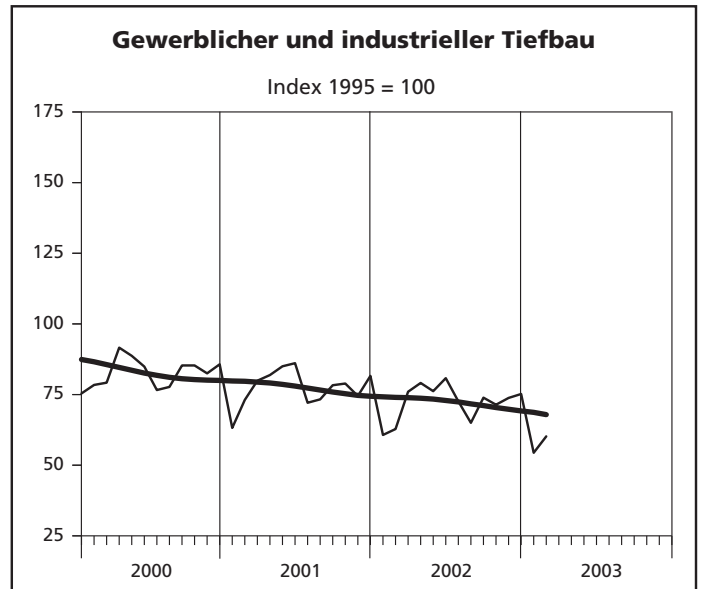
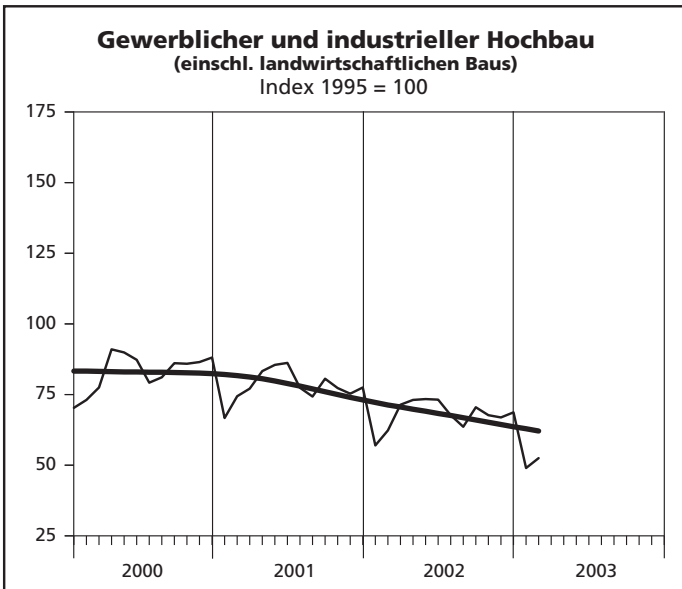
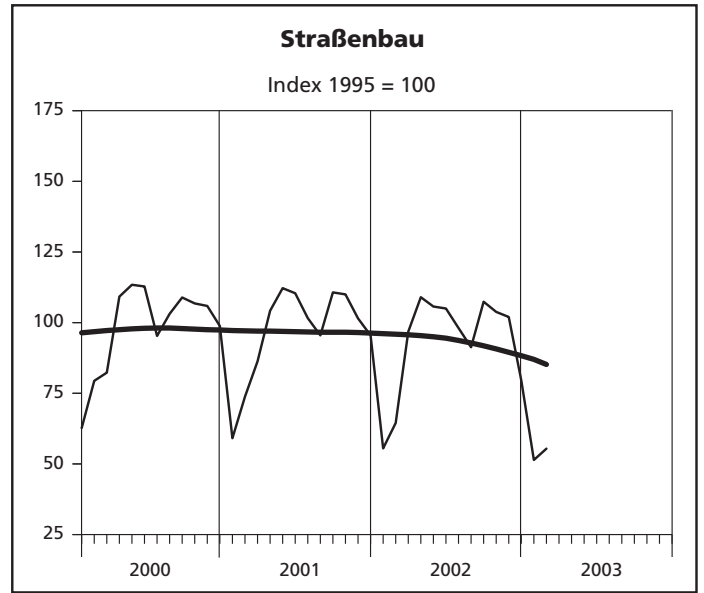
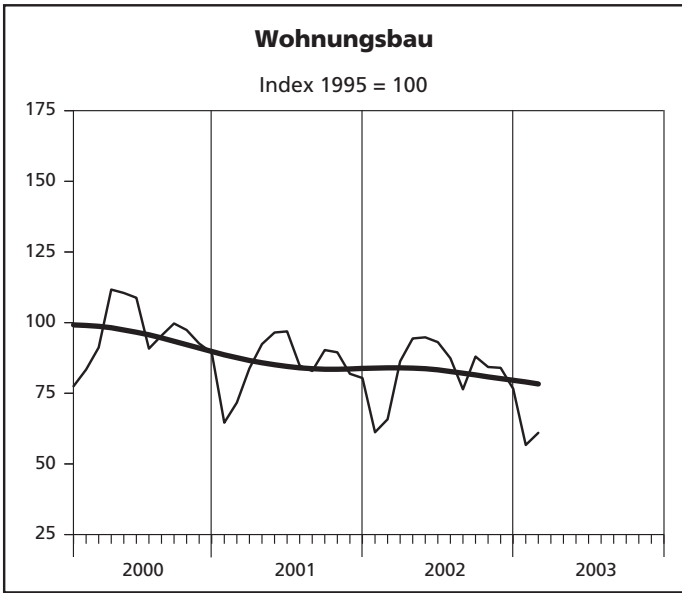
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte ——— Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,9	93,1	96,6	88,0	90,8	90,0	94,4	84,0	95,6
3	1997	92,6	93,3	99,4	84,4	89,0	91,5	96,8	87,2	93,9
4	1998	93,2	95,1	103,3	84,4	82,5	90,3	97,7	85,2	92,3
5	1999	90,9	91,0	98,8	81,7	75,7	90,6	97,4	87,2	90,3
6	2000	88,4	89,5	95,7	83,0	73,1	86,8	98,2	82,6	84,1
7	2001	81,2	81,1	84,6	78,0	68,8	81,4	96,7	77,3	75,4
8	2002	76,7	76,3	82,7	68,0	66,1	77,3	93,2	72,3	72,3
9	2003 (kumuliert)	54,6	55,2	58,9	50,8	47,5	53,8	53,4	57,3	48,8
10	2002 Januar	58,4	59,2	61,2	57,0	54,7	57,2	55,5	60,7	53,3
11	Februar	63,5	64,1	65,8	62,3	59,8	62,4	64,5	62,8	60,1
12	März	80,4	80,2	86,3	71,4	74,6	80,7	96,8	76,0	75,0
13	April	86,2	85,2	94,4	73,1	72,4	87,6	109,0	79,1	83,5
14	Mai	85,0	85,0	94,8	73,4	65,4	84,9	105,7	76,2	81,6
15	Juni	84,6	84,1	93,1	73,2	66,4	85,4	105,0	80,8	77,0
16	Juli	79,1	78,9	87,4	67,7	66,0	79,4	98,1	72,6	74,8
17	August	70,7	70,7	76,4	63,6	61,1	70,6	91,3	65,0	62,6
18	September	81,5	80,3	88,0	70,5	67,5	83,2	107,4	73,9	78,3
19	Oktober	78,8	77,5	84,3	67,7	71,8	80,7	103,8	71,4	76,7
20	November	79,0	77,3	84,0	66,9	75,0	81,5	102,0	73,8	77,0
21	Dezember	73,1	72,5	76,6	68,7	58,7	74,0	79,5	75,2	67,7
22	2003 Januar	52,2	53,2	56,7	49,0	45,8	50,7	51,4	54,4	44,5
23	Februar	57,0	57,1	61,0	52,5	49,1	56,9	55,4	60,2	53,1
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Februar	Januar	Februar	Veränderung in % Februar 2003 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat (kumuliert)		
				2003		2003	2002	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
				2002	Febr. 2002	Jan. 2002		
Beschäftigte insgesamt	127 921	129 458	137 806	-7,2	-1,2	128 690	139 067	-7,5
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 739	11 867	13 336	-19,5	-9,5	11 303	13 435	-15,9
davon								
tätige (Mit-)inhaber/-innen	6 691	6 749	6 823	-1,9	-0,9	6 720	6 829	-1,6
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	27 189	27 189	28 729	-5,4	-	27 189	28 981	-6,2
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	69 244	69 998	74 989	-7,7	-1,1	69 621	75 533	-7,8
(Fach)werker/-innen	18 037	18 439	19 553	-7,8	-2,2	18 238	19 840	-8,1
gewerblich Auszubildende	6 760	7 083	7 712	-12,3	-4,6	6 922	7 886	-12,2
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	173 922	199 243	197 518	-11,9	-12,7	373 165	421 094	-11,4
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	86 780	87 657	91 930	-5,6	-1,0	174 437	187 446	-6,9
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	9 841	9 923	11 144	-11,7	-0,8	19 764	22 450	-12,0
davon								
Hochbau zusammen	6 362	6 515	7 265	-12,4	-2,3	12 877	14 643	-12,1
davon								
Wohnungsbau	3 890	3 977	4 269	-8,9	-2,2	7 867	8 631	-8,9
landwirtschaftlicher Bau	35	49	56	-37,5	-28,6	84	119	-29,4
gewerblicher								
und industrieller Hochbau	1 984	2 029	2 348	-15,5	-2,2	4 013	4 730	-15,2
Hochbau für Bahn und Post	35	31	74	-52,7	+12,9	66	124	-46,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	149	128	181	-17,7	+16,4	277	356	-22,2
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	269	301	337	-20,2	-10,6	570	683	-16,5
Tiefbau zusammen	3 479	3 408	3 879	-10,3	+2,1	6 887	7 807	-11,8
davon								
gewerblicher								
und industrieller Tiefbau	1 490	1 467	1 555	-4,2	+1,6	2 957	3 266	-9,5
Tiefbau für Bahn und Post	204	216	241	-15,4	-5,6	420	447	-6,0
Straßenbau	812	828	962	-15,6	-1,9	1 640	1 876	-12,6
sonstiger öffentlicher Tiefbau	973	897	1 121	-13,2	+8,5	1 870	2 218	-15,7
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	809 486	721 359	887 173	-8,8	+12,2	1 530 845	1 713 829	-10,7
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	804 931	713 859	881 393	-8,7	+12,8	1 518 790	1 697 534	-10,5
davon								
Hochbau zusammen	547 511	468 661	595 235	-8,0	+16,8	1 016 172	1 119 123	-9,2
davon								
Wohnungsbau	253 531	232 724	268 140	-5,4	+8,9	486 255	511 127	-4,9
landwirtschaftlicher Bau	1 524	2 218	3 499	-56,4	-31,3	3 742	7 381	-49,3
gewerblicher								
und industrieller Hochbau	246 837	205 323	268 818	-8,2	+20,2	452 160	489 555	-7,6
Hochbau für Bahn und Post	4 361	2 344	12 835	-66,0	+86,0	6 705	19 641	-65,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 500	6 960	13 460	+0,3	+94,0	20 460	28 965	-29,4
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	27 758	19 092	28 483	-2,5	+45,4	46 850	62 454	-25,0
Tiefbau zusammen	257 420	245 198	286 158	-10,0	+5,0	502 618	578 411	-13,1
davon								
gewerblicher								
und industrieller Tiefbau	108 647	101 601	125 717	-13,6	+6,9	210 248	242 311	-13,2
Tiefbau für Bahn und Post	12 606	19 190	12 725	-0,9	-34,3	31 796	57 314	-44,5
Straßenbau	65 931	64 755	70 668	-6,7	+1,8	130 686	132 991	-1,7
sonstiger öffentlicher Tiefbau	70 236	59 652	77 048	-8,8	+17,7	129 888	145 795	-10,9

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl						1 000 EUR		
1995	217 482	38 119	124 026	33 748	11 745	5 814 245	4 414 932	1 399 313
1996	198 325	36 087	111 858	30 539	11 098	5 401 473	4 054 427	1 347 047
1997	188 687	35 653	105 964	27 478	10 893	5 139 793	3 800 384	1 339 409
1998	183 733	35 792	100 800	27 143	10 216	5 029 857	3 668 448	1 361 409
1999	171 059	33 577	95 225	24 766	9 272	4 842 182	3 512 127	1 330 055
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003 (kumuliert)	128 690	27 189	69 621	18 238	6 922	547 602	373 165	174 437
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	145 540	29 875	79 416	21 005	7 870	319 416	226 774	92 642
April	145 627	29 773	79 278	21 474	7 853	362 799	259 800	102 999
Mai	143 571	29 276	78 195	21 117	7 836	343 200	251 733	91 467
Juni ⁴⁾	143 857	29 178	77 823	21 387	7 824	336 134	228 845	107 289
Juli	142 548	29 162	77 698	21 348	7 204	356 966	260 594	96 372
August	142 272	28 993	77 449	21 206	7 533	350 596	257 082	93 514
September	140 964	28 843	76 348	21 013	7 726	335 490	242 398	93 092
Oktober	138 387	28 353	74 924	20 513	7 569	350 812	257 831	92 981
November	136 858	28 053	74 192	20 204	7 509	394 351	275 956	118 395
Dezember	134 015	27 824	72 589	19 466	7 340	314 161	221 536	92 625
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	1995	256 765	165 789	94 913	58 203	12 673	90 976	21 818	41 874	27 284
2	1996	232 402	152 151	90 266	50 523	11 362	80 251	20 154	34 493	25 604
3	1997	225 257	146 863	89 585	46 591	10 687	78 394	19 903	34 375	24 116
4	1998	222 099	146 246	90 996	45 536	9 714	75 853	19 678	32 886	23 289
5	1999	208 543	135 385	84 157	42 622	8 606	73 158	18 909	32 352	21 897
6	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
7	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
8	2002	163 526	104 931	65 175	32 785	6 971	58 595	16 987	25 169	16 439
9	2003 (kumuliert)	19 764	12 877	7 867	4 163	847	6 887	1 640	3 377	1 870
10	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
11	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
12	März	14 100	9 084	5 599	2 839	646	5 016	1 443	2 174	1 399
13	April	15 852	10 135	6 425	3 052	658	5 717	1 706	2 377	1 634
14	Mai	14 104	9 111	5 814	2 761	536	4 993	1 491	2 063	1 439
15	Juni ³⁾	14 729	9 440	5 984	2 886	570	5 289	1 558	2 301	1 430
16	Juli	15 839	10 188	6 466	3 070	652	5 651	1 675	2 379	1 597
17	August	13 507	8 700	5 380	2 745	575	4 807	1 491	2 038	1 278
18	September	14 839	9 429	5 918	2 905	606	5 410	1 673	2 210	1 527
19	Oktober	15 011	9 537	5 939	2 923	675	5 474	1 688	2 227	1 559
20	November	13 636	8 612	5 356	2 617	639	5 024	1 508	2 093	1 423
21	Dezember	9 459	6 052	3 663	2 014	375	3 407	878	1 594	935
22	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
23	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
24	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2001 00 Preis: 6,40 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2003*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2000 00 Preis: 3,58 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2003*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2000 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2002*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2000 00 Preis: 1,28 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)